



Die Presse

Musik-Festival:

Kreativ, abseits vom Mainstream

Zum vierten Mal konfrontiert das Festival "Wörthersee Classics" unterschiedliche Komponisten, die dort gearbeitet haben.

Brahms, Mahler, Hugo Wolf und die Schönberg-Schüler Berg und Webern - sie alle haben am Wörthersee komponiert. Womit die Programmfolgen des Festivals sozusagen automatisch das Publikum mit durchaus komplizierten Hörabenteuern konfrontieren. Festspiel-Chef Alexei Kornienko dirigierte das philharmonische Orchester von Sofia.

Noch konzentrierter die kammermusikalischen Abende des Festivals, wo unter anderem der französisch-deutsche Pianist Francois Weigel mit einer sensationell transparenten, poetischen Interpretation von Weberns Klaviervariationen op. 27 aufhorchen ließ, während das aus Berliner Philharmonikern gebildete Amarcord-Quartett dem Streichtrio op. 20 irisierende Farben und expressive Zeichnung verlieh.